

Kettlersches Archiv Möllenbeck

14. 1359 Februar 10. (die beati Scolastice virginis.)

- Margareta von der Mark, Äbtissin der St. Marienkirche (Überwasser) in Münster, nimmt Albert Hodelwe, seine Gattin Alheyd und seine Söhne Lubbert und Bernhard, Freie und Bürger zu Münster, zu Ministerialen für die Erben Schuvotinch (Schuffuth), Overbeke und the Wydewe (Weddehagen) Kspl. Everswinkel und den Kotten Angelkoth Kspl. Sendenhorst, die Johann Kracht, anders gt. von Vornholz (Vorenholte) zum Nutzen seines Bruders Roand zu Ministerialenlehre besessen hatte, an.
 Zeugen: Johann, Dekan der St. Marienkirche, Heinrich Wydeghe, Amtmann d. Äbtissin, Sander Cleyhorst, Richter im Kichspiel, Lambert von Stuterslo, Johann Steveningh, Amelang von Emmerke (Omerke), Bürger in Münster.
 Orig. lateinisch. III N Id.-Siegel d. Äbtissin gut erhalten an.
 Gedr. IV. II, 2. S. 71.